

## #gemeinsam wertvoll

**Gemeinsam wertvoll** – das ist das Leitprinzip der Sozialen Förderstätten. Seit über 50 Jahren setzen wir uns für Menschen mit Beeinträchtigung im Landkreis Hersfeld-Rotenburg ein. Unsere Überzeugung ist, dass jeder Mensch wertvoll und einzigartig ist. Unsere Arbeit ist geprägt von Menschlichkeit und Engagement. Dies spiegelt sich in unserem täglichen Miteinander und in der Art und Weise, wie wir unsere Arbeit angehen, wider.

### Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt.

Neben der individuellen benötigten Hilfe für den Einzelnen, ist unser Ziel, Menschen zur größtmöglichen Eigenständigkeit zu verhelfen. Unsere Werkstätten für beeinträchtigte Menschen (WfbM) bieten interne und externe berufliche Qualifizierung. Unser Ziel ist eine inklusionsorientierte Teilhabe im allgemeinen Arbeitsmarkt.

## WIR SIND FÜR SIE DA!

### Fachbereich berufliche Integration



**Petra Henkler**

Dipl.-Sozialpädagogin  
petra.henkler@sfb-ev.de



**Jens Koch**

Dipl.-Sozialpädagoge  
jens.koch@sfb-ev.de



**Marija Hutmacher**

Pädagogische Fachkraft  
marija.hutmacher@sfb-ev.de

## Kontakt

### Soziale Förderstätten e.V.

📍 Gilfershäuser Straße 21,  
36179 Bebra

☎ 06622 603 595 90 oder  
06622 603 595 91

✉ fbi@sfb-ev.de

📘 Soziale Förderstätten e.V.

📷 soziale.foerderstaetten



Stand: 09/2025



[www.soziale-förderstätten.de](http://www.soziale-förderstätten.de)



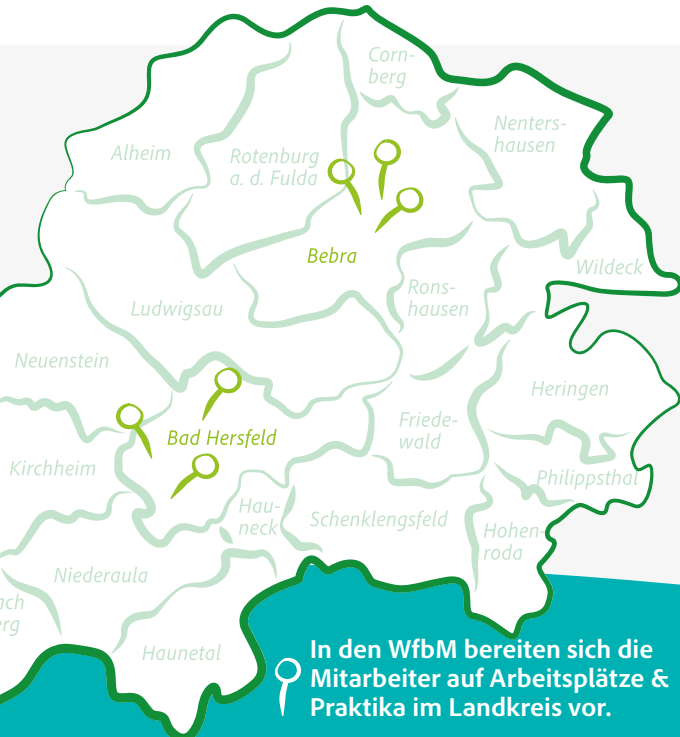
### AUSGELAGERTE

# ARBEITSPLÄTZE & PRAKTIKA

### IM LANDKREIS



**Soziale  
Förderstätten** e.V.  
*gemeinsam wertvoll*



In den WfbM bereiten sich die  
Mitarbeiter auf Arbeitsplätze &  
Praktika im Landkreis vor.

# WFBM-MITARBEITER

*motiviert & qualifiziert*

Das Ziel vieler Menschen mit Beeinträchtigung ist ein Arbeitsplatz in einem Betrieb des allgemeinen Arbeitsmarktes. Wenn diese Personen Teil einer Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) sind, ist ein Praktikum oder ein betriebsintegrierter Beschäftigungsplatz eine sinnvolle individuelle Weiterentwicklung.

Sie richten sich nach den individuellen Möglichkeiten und Potenzialen des Mitarbeiters. Mögliche Arbeitsfelder sind in Industrie- und Handwerksbetrieben aller Branchen, in Dienstleistungsunternehmen, Pflegeeinrichtungen oder in öffentlichen Einrichtungen. Um Menschen mit Beeinträchtigung eine inklusionsorientierte Teilhabe am Arbeitsleben zu ermöglichen, haben wir einen Stufenplan ausgearbeitet, welcher die Vermittlung in ein reguläres Arbeitsverhältnis als finale Option hat.

- **Hochmotivierte und leistungsbereite Mitarbeiter**
- **Vorbereitung des Mitarbeiters auf die Anforderungen am Arbeitsplatz durch die WfbM**
- **Individueller und flexibler Arbeitsvertrag in Bezug auf Dauer, Inhalte und Rahmenbedingungen**
- **Entlohnung der vereinbarten Arbeitszeit zum festgelegten Satz (inkl. Urlaubs- & Krankheitszeiten)**
- **Anstellung und soziale Absicherung durch die WfbM**
- **Pädagogische Betreuung durch Fachkräfte für berufliche Integration der WfbM**
- **Möglichkeit zur Anrechnung auf die betriebliche Ausgleichsabgabe gem. § 154 SGB IX**
- **Umfangreiche Fördermaßnahmen**



# AUSGELAGERTE

*Arbeitsplätze & Praktika*

	1 PRAKTIKUM	2 BETRIEBSINTEGRIERTER BESCHÄFTIGUNGSPLATZ (BiB)	3 ARBEITSVERHÄLTNIS IM ALLGEMEINEN ARBEITSMARKT
<b>Stufenidee</b>	Das Praktikum dient der Erkenntnis, ob der Mitarbeiter für die Arbeitsstelle geeignet ist.	Der BiB dient der Integration des Mitarbeiters in das Arbeitsleben des Betriebs.	Vermittlung in ein reguläres Arbeitsverhältnis.
<b>Dauer</b>	1 Tag bis 12 Wochen	Nach Absprache (meistens 2 Jahre oder dauerhaft)	Nach Absprache / laut Arbeitsvertrag
<b>Entgelt</b>	Von der WfbM / für den Beschäftigungsgeber kostenlos	Festgelegter Lohn wird durch die WfbM in Rechnung gestellt und an den Beschäftigten ausgezahlt	Direkt an den Arbeitnehmer; Lohnzuschüsse durch die Bundesagentur für Arbeit und/oder das Integrationsamt möglich
<b>Vertragsart</b>	Schriftliche Vereinbarung mit der WfbM	Beschäftigungsvertrag zwischen WfbM und Betrieb	Arbeitsvertrag zwischen Betrieb und Beschäftigten
<b>Betreuung</b>	Durch die Fachkräfte für berufliche Integration (FBI) der WfbM		Auf Wunsch Betreuung durch den Integrationsfachdienst (IFD Begleitung)
<b>Sozialversicherung</b>	Soziale Absicherung durch die WfbM		Gesetzliche Sozialversicherung
<b>Status</b>	Beschäftigungsverhältnis mit der WfbM auf einem ausgelagerten Arbeitsplatz		Angestellt bei Arbeitgeber auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt

Gerne beantworten wir Ihre individuellen Fragen und beraten Sie beim Übergang auf den allgemeinen Arbeitsmarkt über Rahmenbedingungen und Anspruchsvoraussetzungen für Möglichkeiten der Eingliederungshilfe, zum Budget für Arbeit, zur HePAS II-Förderung sowie über Schnittstellen wie Integrationsamt, Integrationsfachdienst, Kostenträger etc.